

cold teacher

Marco x Ace

Von LittleEliot

Kapitel 4: weird morning

Vielen lieben Dank für alle Kommentare, und sorry das es so lange gedauert hat, aber meine Beta-leserchen wollt anscheinend nicht pünktlich sein...

Na ja hoffe ihr verzeiht mir das^^

Sowieso ist das fünfte Kapi schon fertig, evt. wird es auch bald on kommen :)

Und ein gaaaanz grosses Dankeschön an alle Kommischreiber, ich werde mich in Zukunft für jeden Kommi persönlich bedanken^^

lg LittleEliot

4.weird morning

Erste Sonnenstrahlen fanden ihren Weg in Ace Gesicht, der bis jetzt friedlich geschlafen hatte. Störrisch wie er war, drehte er sich noch ein paar Mal, bevor er sich aufrichtete. Verschlafen rieb er sich über die Augen und öffnete Diese. Für einen kurzen Moment war er in einem kleinen Schockzustand, als er bemerkte, dass er nicht in seinem Zimmer war. Dies verflog aber schnell wieder, als er sich an Gestern erinnerte.

Noch einmal laut gegähnt und er stand auf. Etwas schwankend schlurfte er zur Tür und öffnete sie. Ein prüfender Blick, um sicherzustellen, dass Niemand hier war, dann ging er nach draussen.

Es ging eine Weile bis er die Küche fand.

Er wollte sich ja noch revanchieren. Dummerweise war ihm dies verwehrt, denn als er die Küche betrat, sass sein Lehrer schon friedlich da, mit Kaffe und Brötchen.

Als Marco Ace bemerkte sah er zu ihm auf. „Guten Morgen. Hast du gut geschlafen?“ Ace nickte nur auf diese Frage. Es war nicht mal acht und der Blonde schien schon länger wach zu sein. Ein Frühaufsteher also.

Zaghaft nahm Ace einen Stuhl neben Marco und setzte sich hin.

„Kann ich vielleicht auch was haben...?“, er deutete auf die Brötchen.

„Natürlich, bedien dich ruhig.“

Das liess sich Ace nicht zweimal sagen. Beherzt griff er zu.

Marco staunte nicht schlecht, als Ace die Brötchen verdrückte als wären es Bonbons.

Das war auf jeden fall eine Eigenschaft die er mit seinem jüngeren Bruder teilte.

Der Lehrer glaubte schon es würde nicht reichen, zu seinem Glück aber war der junge Student nach acht Brötchen satt.

Wieder dieses unbehagliche Schweigen.

Ace überlegte kurz. Wen er noch länger hier blieb, würde er seinem Lehrer nur zur Last fallen, andererseits wollte er sich unbedingt noch irgendwie revanchieren.

„Kann ich vielleicht noch irgendwas für Sie...äh...ich meine dich tun...?“, er hatte schon fast vergessen das er ihn duzen durfte.

Dankend verneinte Marco.

„Nein, schon gut, du brauchst mir keinen gefallen zu tun, wirklich.“

Schmollend sah Ace sein Gegenüber an.

„Bitte...!!! Lass mich wenigstens den Tisch abräumen und abwaschen...!“

Gerade wollte Marco etwas entgegenbringen aber der übereifrige, junge Mann war schon aufgestanden und hatte mit überraschender Bestimmtheit angefangen abzuräumen und das Geschirr zum Waschbecken zu bringen. Eigentlich hasste er es abzuwaschen, aber das war das mindeste was er tun konnte.

Marco folgte diesem Schauspiel nur stumm. Der Junge hatte Feuer.

Als Ace fertig war grinste er stolz und drehte sich zum immer noch sitzenden Blondschof um.

„So!!! Das wäre mal erledigt!“

Unwillkürlich lächelte Marco als er Ace übertrieben stolzes Gesicht sah.

„Ich danke dir. Aber jetzt wird es langsam Zeit das du nach Hause gehst, dein Bruder wartet bestimmt schon auf dich.“

Erschrocken sah Ace auf. „Du meine Güte du hast Recht!!! Ruffy hab ich ja völlig vergessen!!! Ich zieh mir schnell meine Klamotten an, und dann verabschiede ich mich.“

So stürmte er aus der Küche und tat was er vorhatte. Obwohl er es eigentlich schade fand schon zu gehen, denn er genoss die Gesellschaft von Marco. Aber das vergass er schnell wieder.

Fertig angezogen stand er bei der Tür, sein Professor hielt sie ihm auf.

„Dein überraschender Besuch hat mich wirklich gefreut Ace, und ich werde sehen was sich machen lässt dass sich alles aufklärt.“

Höflich verbeugte sich Ace.

„Vielen Dank! Ich wüsste nicht, was ich ohne dich machen würde!“

Marco lächelte leicht verlegen.

„Ach übrigens, bevor ich es vergesse, es wird gemunkelt dass, das Jugendamt alle `speziellen` Familien, also allein lebende Kinder und anderes demnächst besucht. Ihr solltet vielleicht darauf achten einen guten Eindruck zu machen, sonst gibt es Probleme.“

Ace nickte.

„Danke für den Tipp! Auf wiedersehen!“

Mit diesen Worten ging er.

Draussen auf der Strasse war es bereits hell und einige Menschen waren schon hellwach.

Sein Auto konnte Ace leider noch nicht holen weil seine Schlüssel in seiner Jacke waren, die er so schlau wie er war in der Uni vergessen hatte, und am Wochenende war sie bestimmt nicht offen.

Jetzt bereute er seinen Ausflug Gestern, aber nur ein bisschen.

Nach einer Stunde stand er endlich vor seiner Wohnungstür und klingelte ungeduldig. Kurz darauf wurde sie geöffnet, nicht von Ruffy sondern von Eusstas Kid.

Vor Schreck wären Ace beinahe die Augen aus dem Kopf gefallen.

„Kid?! Was zur Hölle machst du hier, und wo ist Ruffy???“

„Wie wär's wen du erstmal Rein kommst?“

Verstört folgte er dem Ratschlag und sah sich um. Ruffy sass, Irgendwas kauend auf der Couch mit einem Controller in der Hand, neben ihm Law. Sie spielten gerade MarioKart auf einer veralteten Spielkonsole.

Entnervt sah er zu Kid.

„Erklärung...?“

Kid zuckte gleichgültig mit den Schultern.

„Er hat Gestern um zwanzig Uhr angerufen, und meinte dass du nicht nach Hause gekommen bist und er sich deshalb langweile. Da sind wir her gekommen und haben hier gepennt. Nur so nebenbei, tolle `Heftchen` Ace, gibt's die auch am Kiosk?“

Ace Gesichtsfarbe ging von normal zu rot über.

„Ihr verdammten...! Habt ihr etwa mein Zimmer durchsucht?!“

„Nein, es ist uns rein zufällig in die Hände gefallen, keine Sorge Ruffy hat es nicht gesehen“, grinste Kid.

Drohend hielt ihm der schwarzhaarige die Faust ins Gesicht.

„Um euch kümmere ich mich später...!“

Die Drohung wirkte nicht wirklich, denn Kid grinste unbeirrt weiter.

„Oi, Ace!“

Law hatte ihn nun endlich auch entdeckt und winkte ihm zu bevor er sich wieder seinem Spiel widmete.

Auch Ruffy bemerkte seinen grossen Bruder und grinste erfreut, während er weiterhin auf den Fernseher starrte.

„Ace, da bist du ja wieder! Wo warst du den die ganze Nacht??? Hattest du wieder einen deiner narkoleptischen Anfälle als du in einer Bar warst???“

Peinlich berührt kratzte sich Ace an Kopf. Was sollte er den nun sagen???

Heyyy, ich hab die Nacht bei meinem neuen Lehrer verbracht weil ich suspendiert wurde!

Nein das ging nicht, er musste sich eine glaubwürdige Ausrede einfallen lassen.

„Smoker hat mir was angehängt, und jetzt bin ich für einen Monat suspendiert. Da war ich halt wütend und hab die Nacht in einer Bar verbracht und...“

„Und bist eingeschlafen, wie schon so oft...“, beendete Law seinen Satz.

Das passierte in der Tat häufiger. Zum Glück nicht bei Marco, der hätte einen ganz schönen Schock bekommen.

„So ist es und ich hab Schlüssel, Jacke und Auto in der Uni liegen lassen, könnt ihr alles

am Montag bringen?“

„Klar, immerhin liebe ich deine Karre...“, meinte Law abwesend.

Nun schaltete sich auch Kid wieder in das Gespräch mit ein.

„Aber sag mal suspendiert?! Das ist übel, was hat dir Smoker den angehängt?“

Ace seufzte.

„Ich bin mir nicht sicher, aber ich glaube er hat sein Haus beschmiert und mir dann die Schuld gegeben.“

„Wow, in deiner Haut möchte ich nicht stecken...“

„Glaub mir, ich auch nicht...“, meinte Ace und setzte sich auf einen Stuhl.

Kid ging zum Kühlschrank und nahm zwei Energy Drinks raus. Eine warf er Ace zu den anderen behielt er und setzte sich zu ihm.

„Und? Was hast du jetzt vor?“, fragte ihn Kid.

„Du kennst doch den neuen Lehrer oder? Marco Phoenix. Er wird mir wahrscheinlich helfen, ich hab euch ja schon von seiner Aktion am Montag erzählt.“

Kid nickte.

„Stimmt, vielleicht wird der wirklich was ausrichten...“

//Und ob er das tut...Aber das braucht ja Niemand jetzt zu wissen.//

„Ha! GEWONNEN!“, kam es urplötzlich von Ruffy.

„Mist...“, gab Law noch dazu.

Ruffy schaltete die Konsole aus und gesellte sich zu Kid und Ace, Law folgte ihm.

„Duuuu Ace, ist es Okay wen die Beiden das restliche Wochenende auch noch hier bleiben?“

Ace warf Kid einen scharfen Blick zu.

„Sicher, wen die Streitbrüder nicht rein zufällig in meiner Abwesenheit mein Zimmer betreten.“

Ein breites Grinsen folgte seitens Law und Kid, während der Jüngste nur verwirrt alle anstarrte.

„Ist ja auch egal, wer hat Heute Lust auf Horrorfilme, Games und Co??“, fragte Law.

Einstimmiges johlen hallte durch das Apartment.

Zusammen gingen sie also zuerst in den DVD laden und suchten sich ein paar Streifen aus, danach ging's zu Scratchmen Apoo's CD laden und danach noch zu Law nach Hause um sich einige Spiele für den Abend zu sichern.

Das war genau das was Ace jetzt brauchte. Ein nettes Wochenende mit seinen Freunden und seinem Bruder.

Der Abend verlief genau so, wie Ace es sich vorgestellt hatte. Niemand verlor mehr ein Wort über die Sache mit Smoker, was ihm nur Recht war und sie schauten sich ein paar Horrorfilme an, wobei Ruffy nach dem ersten Film, Nightmare on Elmstreet um genau zu sein, eingepennt war. Der junge war echt eiskalt. Besonders Zombiefilme konnte man mit ihm nie anschauen, weil er ständig das Gefühl hatte es wären alte Männer in schlechtem Zustand.

Unglaublich manchmal...

Am nächsten Morgen standen sie um dreizehn Uhr auf und bestellten sich Pizza, ja das war ein schönes Wochenende. Wenigstens konnte er seine missliche Lage etwas verdrängen.

Auch Montag war schön, auch wenn es etwas ungewohnt war nicht in die Schule zu müssen.

Was ihn aber wirklich störte war, das er Jemand bestimmtes nicht sehen konnte...

Aber, das wollte er sich nun bei Gott nicht eingestehen... Es war ja nicht so, das er plötzlich an etwas anderem als früher interessiert war...

//Oder...?//